

## ZUG-Terrassenprojekt

Was ist eine Idee? Wie wird daraus ein Konzept? Wozu braucht man einen Projektplan? Und warum ist es jetzt so schön, zwischen Blumen auf selbstgebauten Palettenmöbeln in der Sonne zu sitzen und Ukulele zu spielen?!

Das sind alles Fragen, die wir uns gestellt haben, um eine alte Dachterrasse im BIB Weilheim nachhaltig und kreativ umzugestalten, damit wir einen Platz in der Sonne bekommen.

Wie haben wir das gemacht? Zuerst haben wir zu der ganzen Arbeit ja gesagt und losgelegt.

Und das ging so: Mind Maps anlegen, Informationen zu Pflanzen und Bäumen sammeln, Modelle für Palettenmöbel überlegen, Flächen messen und Pläne zeichnen, Teams bilden, einen Projektplan aufstellen, Finanzen kalkulieren und Angebote einholen...und...

...Ärmel hochkrempeln, einkaufen, bauen, sägen, hämmern, in der Erde buddeln, pflanzen, streichen, sprayen, töpfern, schwitzen, schwitzen, schwitzen...und dann?

Und dann gemeinsam in der Sonne sitzen, auf der Dachterrasse grillen und feiern, mit vollen Bäuchen auf unseren Ukulelen spielen und dazu einen Song von den Toten Hosen singen.

Und der Refrain geht so:

*An Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit*

*An Tagen wie diesen, haben wir noch ewig Zeit*

*Wünsch ich mir Unendlichkeit!*

Das "ZUG-Team" 2016 bedankt sich bei allen Gästen auf der Dachterrasse, die zu Besuch gekommen sind und wünscht allen eine fröhliche und sonnige Weiterfahrt!